

## VERANSTALTUNGSHINWEIS

### PETER STAUDER SCHENKUNG AN DAS KUNSTMUSEUM UND BUCHPRÄSENTATION

Mittwoch, 25. September 2013, 19 Uhr

Anlässlich der Schenkung „Wege der Welt I“ (2012) des Künstlers und Kunstphilosophen Peter Stauder lädt das Kunstmuseum Bonn zur Präsentation der Arbeit und zugleich einer neuen Publikation über den Künstler ein. „Bedeutungsraum Raumbedeutung“, herausgegeben von Stephan Berg, erscheint im Verlag der Buchhandlung Walther König.

Peter Stauders gemalte und gezeichnete Landschaften sind nicht von dieser Welt. Aus der Grundstruktur des kartografischen Rasters wächst eine Tektonik in alle Richtungen des Bildplans, die aus sich selbst zu wachsen scheint und potenziell auf unendliche Ausdehnung angelegt ist. Sorgfältig mit Tusche und Acryl modellierte und zugleich vollkommen abstrakte Quader formen die mit menschenleeren Ruinenarchitekturen angereicherten Steinlandschaften. Aus ihrer seriellen Multiplizierung erzeugen sich endlos tiefe Schluchten und schroffe Felswände, bizarre Gipfel, gletscherartige Formationen und schrundige, wie gepanzert wirkende Hochebenen und Bergkämme.

Dem Philosophen Peter Stauder ist es als Künstler gelungen, sein Nachdenken über die Natur als soziale Konstruktion und die Zusammenhänge zwischen der Landnahme durch den Menschen und der Verwandlung des Landes Gestalt zu geben, die diese nicht zu Illustrationen seiner philosophischen Ideen herabwürdigen, sondern als Rätsel ganz eigener Art bestehen lassen.

**Datum** **Mittwoch, 25. September 2013, 19 Uhr**  
Auditorium Kunstmuseum Bonn

**Ablauf** **Prof. Dr. Stephan Berg**  
Zum Werk Peter Stauders sowie zur Schenkung „Wege der Welt I“

**Walther König**  
Zur Publikation „Bedeutungsraum Raumbedeutung“

**Dr. Peter Loder Meyer**  
Gespräch mit dem Künstler

